

Kämmerei

Datum: 2013-07-17

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr.
B-5524/2013

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Finanzausschuss	12.08.2013
Hauptausschuss	20.08.2013
Stadtverordnetenversammlung	27.08.2013

Titel:

Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß Anlage wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen: [ja]

Gesamt			Produktkonto
-aufwendungen	[ja]	EUR	siehe Anlage
-auszahlungen	[ja]	EUR	siehe Anlage
Auswirkung Folgejahre:	[nein]	EUR	

Bestätigung Kämmerin/Abt.-Ltrn. Haushalts- und Geschäftsbuchhaltung:

Bürgermeisterin

Kämmerin

Amtsleiter 10

Amtsleiter 60

Amtsleiter 61

Amtsleiter 66

Amtsleiter 80

Erläuterung/Begründung:

Im Haushaltsplan 2013 konnten nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden, da nicht ausreichend Mittel zur Verfügung standen. Deshalb wurden innerhalb der Haushaltsdiskussion Schwerpunkte genannt, die einer Nachbesserung bedürfen. Das waren insbesondere:

- KMU-Förderung
- Zaunerneuerung und Abrissarbeiten in der Kita Rundbau
- Überdachung Fahrradstände Kita 4 Jahreszeiten

Die Verwaltung kündigte an, zur Jahresmitte einen Finanzierungsvorschlag vorzulegen.

Es liegen nach Bekanntgabe der Einwohnerzahlen nach dem ZENSUS die Bescheide des Landes Brandenburg für die Schlüsselzuweisungen (+ 175.101 € bzw. + 9.497 €), den Familienleistungsausgleich (- 25.739 €) und die Mittel für übertragene Aufgaben (+ 18.507 €) vor. Daraus ergibt sich für die Stadt unter Beachtung der höheren Kreisumlage (+ 70.103 €) ein Saldo an Mehrerträgen bzw. Mehreinzahlungen in Höhe von 97.766 € im Ergebnishaushalt und eine Erhöhung der Einzahlungen für Investitionen um 9.497 €.

Die Städtischen Betriebswerke Luckenwalde konnten im Jahr 2013 aus dem Ergebnis des Vorjahres 612.000 € an die Stadt als Gewinn ausschütten. Das waren 32.000 € mehr als geplant. Hiervon stehen unter Berücksichtigung der höheren Kapitalertragsteuer 22.651 € zusätzlich zur Verfügung.

Im Haushalt 2013 war ursprünglich die Umsetzung einer Teilmaßnahme des Brandschutzkonzeptes für das Rathaus in Höhe von 25.000 € geplant. Diese Maßnahme wird in eine Maßnahme „Rathaus Markt 10, 2. BA“ aus dem Stadtumbau-Ost/Aufwertung eingegliedert. Diese Mittel stehen damit anderweitig zur Verfügung. Nachdem bereits 7.000 € überpanmäßig für die Errichtung der Zufahrt zum Gemeindehaus Kolzenburg bereitgestellt wurden, stehen hier noch 18.000 € zur Verfügung.

Insgesamt stehen damit 147.914 € zusätzlich zur Verfügung. Diese zusätzlichen Mittel sollen wie folgt verwendet werden:

1.

Straßenunterhaltung 54110.522120 **20.000 €**

Begründung: Der lange Winter hatte auch zur Folge, dass die durch den Bauhof vorgenommene regelmäßige „Kleine Straßenunterhaltung“ nicht in dem gewohnten Maß durchgeführt werden konnte. Zum einen setzen Reparaturarbeiten Frostfreiheit voraus, die erst im II. Quartal zu verzeichnen war. Zum anderen rief der lange Winter mehr Frostschäden als in den Vorjahren hervor.

Üblicherweise erbringen die Bauhofmitarbeiter im 1. Halbjahr eines Jahres 1.300 Stunden für Straßenunterhaltungsarbeiten. 2013 konnten bis zum 30.06. lediglich 1070 Stunden aufgewendet werden. Um das Defizit auszugleichen und um des Reparaturbedarfs Herr zu werden, sollen zur Unterstützung Leistungen eingekauft werden.

2.

KMU-Förderung 57110.531700 **45.000 €**

Begründung: Die KMU-Förderung musste aus Mangel an Mitteln im Haushalt 2013 gänzlich gestrichen werden. Es wurde von den Fraktionen und im SWU-Ausschuss bedauert, dass die Kürzungsrunden hier zu einem Aus des Instruments geführt haben, das als wirkungsvolle, politisch gewollte und imagefördernde Wirtschaftsförderung angesehen wird. Die Mittel in Höhe von 45.000 € werden mit Restmitteln des Jahres 2012 in Höhe von 5.000 € auf insgesamt 50.000 € aufgefüllt.

3. **Planungen Vordergebäude (Hort) Poststraße 20 36508.521110** **16.414 €**
Begründung: Für die Bauzeit der Kita "Burg" wurde eine befristete Nutzungsgenehmigung des Vordergebäudes bis August 2012 für den Hort erteilt. Trotz Kapazitätserweiterung bei der umgebauten Kita "Burg" sind die 160 Hortplätze nicht ausreichend und eine Weiternutzung des Erdgeschosses Vordergebäude für 60 Kinder wurde bis zum 31.12.2014 gestattet. Der Platzbedarf besteht bis 2020 weiter. Eine befristete Nutzungsgenehmigung kann nicht verlängert werden. Ein neuer Bauantrag muss eingereicht werden.
 In den Gesprächen mit Bauordnungsamt und Landesjugendamt wurde deutlich, dass bei einer Nutzung über 2014 hinaus bauliche Maßnahmen gefordert werden. Zur Abklärung des Bauumfangs (Maßnahmen Brandschutz, Barrierefreiheit, Toiletten ins Gebäude etc.) ist es erforderlich, Aufmaße und digitale Bestandzeichnungen anzufertigen und ein Ingenieurbüro mit der Erstellung eines Bauantrages zu beauftragen.
4. **Planungen Hofgebäude Poststraße 20 36508.521110** **15.000 €**
Begründung: Im Hintergebäude ist zurzeit die Kita "Vier Jahreszeiten" untergebracht. Die befristete Nutzungsgenehmigung gilt bis zum 31.12.2013.
 Vom Träger der evangelischen Kita in der Dahmer Straße liegt ein Antrag vor, das Hintergebäude danach als Kita nutzen zu wollen. Für den Bauantrag ist es erforderlich, digitale Bestandunterlagen zu erstellen und ein Nutzungskonzept unter Beachtung der länderspezifischen Gesetze und Richtlinien zu erarbeiten.
 Diese Leistungen können nicht durch das Fachamt erbracht werden.
5. **Sportförderung 42100.531810** **1.500 €**
Begründung: Bis 2010 waren für die Sportförderung jährlich 25.000 € eingeplant. In den Folgejahren wurde dieser Betrag zunächst auf 23.000 € und in 2013 auf 21.700 € gekürzt. Die Ehrung der Handballfrauen wurde extra für dieses Jahr aufgehoben und erfolgte im Zusammenhang mit der Eröffnung der Ausstellung Handball. Dadurch sind auch alle Ehrenplaketten vergeben.
 Da in diesem Jahr durch die Europameisterschaften und deutschen Meisterschaften wieder viele Titel erwartet werden und es auch Sportler im Volleyball, Tischtennis und Karate zu den Landesmeisterschaften mit Platzierungen geschafft haben, wird noch ein kleiner Betrag benötigt, um eine entsprechende Würdigung vornehmen zu können.
6. **Zaun Kita Rundbau 36508.0961.../785100** **40.000 €**
Begründung: Bereits im Jahr 2008 wurde der Außenzaun der Einrichtung vermessen und sollte erneuert werden. Seit dieser Zeit liegt die neue Einfriedung des Geländes wegen fehlender Mittel auf Eis.
 Auf Grund des maroden Zustands, welcher auch eine Unfallgefahr für die Kinder darstellt (Unfallkasse Brandenburg), ist eine Erneuerung der Einfriedung dringend erforderlich. Dabei muss der Maschendrahtzaun zwischen Kita „Am Weichpfuhl“ und Kita „Rundbau“ unbedingt durch einen stabilen Zaun ersetzt werden. Der jetzige Maschendrahtzaun ist laufend kaputt und für Kindereinrichtungen nicht geeignet.
 Die Dringlichkeit der Erneuerung wurde bereits in der Haushaltsdiskussion 2013 erörtert.
7. **Fahrradüberdachung Kita 4 Jahreszeiten 51130.096155/785100** **3.000 €**
Begründung: Die Mitarbeiter der Kita wünschen sich, wie vor dem Umbau vorhanden, eine Überdachung des Fahrradständers. Diese Überdachung kann innerhalb der umfassenden Sanierungsmaßnahme nicht getätigt werden, da sie nicht förderfähig ist. Innerhalb einer geförderten Maßnahme ist die Förderfähigkeit streng zu beachten, auch wenn 3.000 € im Verhältnis der Gesamtförderung gering erscheinen. Diese Mittel

müssen überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

8.

Tierpark-Technik 25300.091100/781800

7.000 €

Begründung: Für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter, die Absicherung einer guten Tierpflege und die Herstellung von Ordnung und Sicherheit im Tierpark ist es dringend erforderlich, geeignete Technik anzuschaffen. So werden die Heuballen zur Winterfütterung nur noch in Rundballen angeliefert, die dann auch bewegt werden müssen. Außerdem fallen jährlich ca. 20 t Laub und Schmutz an, was aufgesammelt und entsorgt werden muss. Zur Erleichterung der Arbeitsbedingungen (bisher überwiegend Handarbeit) soll ein gebrauchter Kleintraktor angeschafft werden. Aufgrund notwendiger Gehegeumstrukturierungen kann der Tierpark dieses Geld aus eigenen Mittel 2013 nicht aufbringen.

Anlage:

Insgesamt stellt sich die Finanzierung wie folgt dar:

Ergebnishaushalt

61100.411100	Schlüsselzuweisung	+ 97.766 €
53500.465100	Gewinnausschüttung SBL	+ 148 €
	Summe	97.914 €

54110.522120	Straßenunterhaltung	+ 20.000 €
36508.521110	Kita-Gebäude, Unterhaltung der Gebäude	+ 31.414 €
57110.531700	KMU-Förderung	+ 45.000 €
42100.531810	Sportförderung	+ 1.500 €
	Summe	97.914 €

Investitionen

61100.681100	Investive Schlüsselzuweisung	+ 9.497 €
11158.785100	Umsetzung Brandschutzkonzept	- 18.000 €
53500.465100	Gewinnausschüttung SBL (aus Ergebnishaushalt)	+ 22.503 €
	Summe	50.000 €

36508.785100	Kita-Gebäude, Zaunanlage Kita Rundbau	40.000 €
51130.785100	Kita 4 Jahreszeiten, Fahrradüberdachung	3.000 €
25300.781800	Tierpark, Zuschüsse für Investitionen von übrigen Bereichen	7.000 €
	Summe	50.000 €